II. Geschichte der Anstalt von Ostern 1886 bis dahin 1887.

Das Schuljahr begann den 30. April v. J. und soll am 1. April geschlossen werden. Ferien waren 12.—16. Juni, 3. Juli—2. August, 2.—18. Oktober, 23. Dez.—3. Januar.

Im Lehrerkollegium trat diesmal kein Wechsel ein. Auch die Gesundheit erfuhr keine wesentlichen Störungen. Berichterstatter genofs aus Gesundheitsrücksichten Urlaub für 16.—30. Juni, sowie wegen Teilnahme an der Direktorenkonferenz zu Magdeburg (Prov. Sachsen, Anhalt, Altenburg, Schwarzburg R. S. und Reuß j. u. ä. L.) 4.—6. August, endlich 7. bis 10. Septbr zu einer Reise nach Düsseldorf (Vertretung des Anhaltischen Gust. Ad. Vereins). Aus persönlichen Gründen waren ferner je einige Tage zu vertreten OL. Franke und Greger, sowie wegen Unwohlseins Pastor Hoffmann, Prof. Krause, OL. Hildebrand und Greger, GL. Lucke, Insp. Bräuner und K. Müller. Nur als 10. Novbr sieben Kollegen zugleich (meist wegen der Diöcesanversammlung) verhindert waren, mufsten 2 Stunden ausgesetzt werden. Dasselbe geschah im Sommer an drei heißen Nachmittagen, sowie im Januar mit einigen Turnstunden zu gunsten des Schlittschuhlaufens bz. wegen mangelhafter Heizung bei großer Kälte.

Von den Schülern sind verschiedene durch Scharlach, Diphtherie, Typhus Wochen und Monate lang dem Unterrichte entzogen worden; einen Todesfall haben wir diesmal Gottlob nicht zu beklagen, doch s. u. K. Sodann wurden zwei frühere Lehrer den Ihrigen entrissen: der emeritierte Pfarrer Karl Schoch geb. 16. Sept. 1817, 1849—52 Inspektor des Hz. Pädagogiums, dann Pfarrer in Oranienbaum —1863, später bis 1886 in Gröbzig, † 7. Septbr 1886. Ferner der emerit. Pastor Karl Neuhoff, geb. 24. Juli 1810, Inspektor 1837—44, sodann Pastor zu Körmigk bis 1884, † 15. Sept. 1886. Beider Andenken bleibt in Segen, auch bei uns in dankbarster Erinnerung.

Die Montagsandachten wurden von Past. Hoffmann, OL. Glöckner, OL. Dr Feyerabend und GL. Dr Wichmann wie üblich geleitet. Am 8. Dezbr sprach Berichterstatter über den Herrscherspiegel Ps. 101, 1—7 und führte den Hörern in den Hauptzügen Leben und Wirken des an diesem Tage vor dreihundert Jahren selig entschlafenen Fürsten Joachim Ernst vor, des Stifters des in Zerbst 30. Januar 1582—31. Dezember 1797 bestandenen Gymnasium Illustre. Vgl. Progr. 1878 S. 3; 1882 S. 22 ff.

Ein Tag freudigster Erinnerungen für alle Zukunft ist uns der 12. August 1886 geworden, an dessen Morgen laut Drahtnachricht Se. Maj. der Kaiser von Gastein kommend auf der Nachbarstation Güterglück*) den Thee einnehmen sollte. Früh $4^1/_2$ Uhr vorm Dornburger Thore gesammelt, zogen 292 Schüler mit wehenden Fahnen, von 14 Lehrern geleitet, über Tröbnitz zum Haltepunkt, auch zurück dann fast durchweg im geschlossenen Zuge; und wenn auch die von manchem im stillen gehoffte Besichtigung aller auf Bahndamm und angrenzenden Feldern aufgestellten Vereine und Schulen durch den erhabenen Greis unterbleiben mufste — zumal der erst 8^{30} eintreffende Extrazug unerwartet weit vorgeführt wurde: so genossen doch alle die tief sich einprägende Freude, das mildfreundliche Antlitz des allverehrten Reichsoberhauptes, da Se. Majestät längere Zeit in der Wagenthür stehen blieb, schauen zu dürfen, unter jubelnden Gesängen und immer sich erneuendem Hurrahrufe.

*) Da der Kaiser unter andern Fragen an die Ihm vorgestellten auch die nach Bedeutung des Ortsnamens that, so finde hier die Bemerkung Raum, dafs „Jüterclick“ (vgl. Jüterbog, Jütrichau) Steinhaufen = Denkmal oder Altar zu Ehren des altwendischen Gottes der Morgenröte bedeuten dürfte.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Die Sedanfeier 2. Septbr war folgende: Gesang Nr 349, 1. 2. 6. 7; Vorträge der Primaner H. Elß und Ad. Richter über Friedrich den Großen, dann Vortrag seiner Ode „An die Preußen“ (übers. von Em. Bötticher) durch J. Rindfleisch; Festrede des GL. Trenkel über die Friedenszeit von 1871 bis jetzt; zum Schlusse Aufführung der „Nationalhymne“ durch den Gymnasialchor unter Leitung des Kantor Preitz.

Turnfahrten fanden am 21. August statt: eine zweitägige unter Leitung des Direktors und des Insp. Liebetruth über Naumburg und Freiburg nach Schulpforte (wo der Gottesdienst am 22sten besucht wurde) und Rudelsburg; für die andern Klassen eintägige nach Vockerode, Wörlitz, Elmen, Wiesenburg — meist ebenfalls mit Bahnbenutzung.

Zu erwähnen ist endlich eine Musikaufführung am 9. Nobr unter Leitung des Kant. Preitz: verschiedene Lieder des Gymnasialchors mit Soli, und Klavierspiel von Primanern; sodann Chöre aus Göthes Faust komp. von F. Radziwill. Hiezu Einleitung und verbindender Text (nach OL. Dr Feyerabend) gesprochen von einem Obersekundaner. Im Anschlusse Ball.

B. Statistik.

I. Lehrerkollegium

wie vor. J. Progr. S. IV, vgl. auch am Schlusse die Lektionsverteilung.

II. Zahl und Namen der Schüler (Gymnasial- und Realklassen):

Von den März v. J. vorhandenen 288 gingen zu Ostern ab 40, blieben	248
Im Laufe des Schuljahres 1886/87 dazu aufgenommen (bz. aus der Vorschule versetzt)	47
Während desselben haben also der Schule (einschl. Vorklassen) angehört	295
Dagegen gingen in der nämlichen Zeit wieder ab	23
Die gegenwärtige Gesamtzahl ist also (Gymn. 241, Realprog. 32)	272

Dieselben verteilen sich in die Klassen wie folgt:

I 14,	IIga 17	IIIga 26	IIr 5	IIIra 11	IVa 21	V 56
	IIgb 25	IIIgb 31		IIIrb 15	IVb 23	VI 27
	42	57		26	44	83

Die Namen der einzelnen sind in alphabetischer Ordnung folgende*):

Auenmüller, Otto, IIIgb, Hecklingen.
Ball, Wilhelm, IIgb.
Baumgarten, Oswald, IIIga } Baumgarten, Richard, IIIgb }
Baumgarten, Paul, IVb.
Beck, Friedrich, IIIrb.
Berger, Alfred, IVb.
Beyer, Karl, VI.
Bittkow, Hermann, IIIgb, Gr. Lübars P.
Bock, Friedr. IIgb, Gr. Wechsungen P.
Bollmann, Wilhelm, V.
Born, Franz, VI, Trüben.
Bölke, Johannes, V, Straach P.
Bötticher, Paul, IIIra.
Bunge, Ernst, IIIrb.
Chasté, Rudolf V.
Corte, Hans, V.
Cramer, Walter, IVa (Gr. Weißandt).
Curdt, Friedr. IIga, Grubo P.
Daude, Wilh., IIgb.
Deutschbein, Fedor, IIIgb, Quellendorf.
Dietze, Paul, V, Roßlau.
Dittmar, Friedrich, IIgb (Natho).
Dolge, Reinhold, V, Bias.
Dönitz, August, VI.
Dürr, Friedrich, IVb.
Eckert, August, V, Meinsdorf.
Eichemeyer, Otto, IIIgb, (Zerbst).
Elß, Hermann, Ia.
Eltze, Wilhelm, IIIra, (Zerbst).
Engelmann, Karl, IVa.
Exter, Karl, IIga, Gr. Alsleben.
Finger, Hermann, IIIra, Kämeritz P.

*) Der Ortsname bezeichnet den Wohnort der Eltern (bz. des Vormundes); wo er fehlt, ist dies Zerbst. Eine Klammer bezeichnet Brüder, ein Stern neu aufgenommene, liegende Schrift die *Zöglinge des Pädagogiums.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Focke, Max, V, Grünegrund P.
Franke, Friedrich } V.
Franke, Karl }
Freitag, Richard, IIIra } Tornitz P.
Freitag, Lewin, V }
Freytag, Wilhelm, IIIra, Teuditz P.
Friedrich, Friedrich, V, Trüben.
Friedrich, Hermann, V, Kl. Leitzkau.
Friedrich, Otto, IIIga, Lindau.
**Friese, Max, IIIra, Wittenberg P.*
Fritze, Ernst, IIIga, (Zerbst).
Gallaun, Max, V.
Ganzer, Friedrich, IVb, Polenzko.
Gast, Reinhard, V.
Gens, Otto, IVb (Pulspforda).
Gerstemann, Otto, V.
*Golde, Emil, Ib, Wittenberg P.
Gommert, Karl, IIga } Görzke P.
Gommert, Otto, V }
Gorgafs, Ernst, IVa, Gr. Lübars P.
Gorgafs, Hermann, IIIra.
Gödel, Max, IVb } Lindau.
*Gödel, Theodor, V }
Görnemann, Reinhold, IIrb, Zahna P.
Groos, Edward, IIIga, Magdeb. P.
Große, Martin, V, (Zerbst) P.
Haberland, Gustav, IIra.
Haberland, Wilhelm, IVa, Belzig P.
Hachtmann, Johannes, IIIgb, Lindau.
Hage, Edward, IIIga.
Hahn, Paul, IVa.
Hanke, Franz, V, Luso.
Harms, Richard, IIga }
Harms, Hermann, IIIgb }
Harms, Wilhelm VI }
Hädicke, Gustav, V.
Hedicke, Felix, IIIga, (Zerbst).
Hennig, Max, IIIga, Strinum.
Hering, Georg, IVa }
Hering, Franz, VI }
Herold, Wilhelm, Ib, Eichholz.
Herrmann, Julius, VI.
Herrmann. Karl, IIIgb.
**Herrmann, Richard, IIga, Wittenb. P.*
Hesse, Karl, IIgb.
Hildebrandt, Friedrich, V.
Höde, Richard, IIgb.
Hynitzsch, Martin, IIgb, Käthen P.
Issel, Paul, IIIga (Ballenstedt).
Kahleyß, Paul, IIIga.
Keilhack, Wilhelm, IVa, Belzig P.
Keller, Adolf, Ia }
Keller, Wilhelm, IIgb }
Kenzler, Paul, Ib } Altehölle b. Wies. P.
Kenzler, Wilhelm, IVb }
Kenzler, Otto, VI }
Kersten, Hans, IIga, Loburg P.
Kefsler, Hugo, IIIrb.
Kilian, Hans, IIgb, Lauchhammer P.
Kindscher, Ernst, IIga }
Kindscher, Paul, IIgb }
*Kitzing, Paul, V, Jeggeleben P.
Klingbeil, Joh., IVb, Berlin P.
Klipstein, Wilhelm, V.
Knackmuß, Rich., IIIga, Coswig.
Kneisel, Paul, IIgb, Medew. Hütten P.
Knorr, Max, IIIga } Berlin P.
Knorr, Reinhold, V }
Koch, Edward, V, Tôkio (Japan).
Koch, Paul, IIIrb.
Kohl, Ernst, IIga }
Kohl, Max, IIIga }
Kohn, Alexander, VI.
Kölling, Paul, V.
Krause-Laurens, Siegfr., IIIgb } (Zerbst) P.
Krause-Laurens, Rud., V }
Kretzmann, Herm., IIIgb, Breitenhagen.
Kreißing, Bernh., IVa, Belzig P.
Krug, Franz, V.
Krüger, Paul, IIrb }
Krüger, Gustav, IIga }
Lehrmann, Friedrich IIgb } Hecklingen.
Lehrmann, Hans, IIIga }
Leps, Friedrich, IIIgb } Luso.
Leps, Hermann, V }
Liebau, Otto, VI, Ilberstedt P.
Liese, Werner, IIIrb, Schweinitz P.
Lindstädt, Franz, IVb, Dannigkow P.
Lippold, Friedrich, IIIgb }
Lippold, Gustav, V }
Lorenz, Friedrich, IIIrb.
Lorenz, Oskar, V, (Töppel) P.
Lösch, Robert, IIga, (Delitzsch) P.
Lösche, Albert, V.
Lösener, Paul, IIIgb, Pabstdorf P.
Lucke, Friedrich, V, Wohlsdorf.
Lüderitz, Ernst, VI.
Mahrenholz, Walter, VI, Neuhaus-Leitzkau P.
Margot, Otto, IVb.
Markmann, Hermann, VI.
Marquardt, Otto, IVb, Barby P.
Marschall, Johannes, IIga }
Marschall, Kurt, IIIga }
Märtens, Franz, V, (Braunschweig) Br.
Mette, Friedrich, V.
*Metternich, Hans, IIIrb.
Meyer, Hermann, VI, Celle P.
Michaelis, Adolf, V, Vogelherd.
Mittelstraß, Otto, V.
Modde, Max, IVb, Gehrden P.
Möbes, Hugo, IIIga.
Mühlpfordt, Wilhelm, IIIgb } Nutha.
Mühlpfordt, Max, IVb, }
Müller, Hermann, IIIrb, Vehlitz P.
Müller, Max, IIgb, Gehrden P.
Müller, Max, V.
Müller, Paul, IIIgb.
Natho, Ernst, V.
Naumann, Werner, IIIgb, H. Lochau P.
Nebelung, Friedrich, IIrb, Barby P.
Niemeck, Friedrich, IIIga.
Obbarius, Friedrich, IIIrb, Nedlitz.
Oppermann, Bruno, IIIga.
Otto, Franz, IVa.
Otto, Max, IVb.
Partheil, Friedrich, IIga.
Paupié, Ernst, IVb, Lauchhammer P.
*Peter, Theodor, IVb, Güterglück P.
Peters, Otto, IVa, Gommern P.
Pfannenberg, Wilhelm, IIgb, (Zerbst.)
Pfennigsdorf, Emil, Ia }
Pfennigsdorf, Karl, IIIgb }
Pfennigsdorf, Gottlieb, V }
Pietschker, Karl, IIga.
Platte, Hermann, IIIga, Dornburg.
Puppe, Albert, IIIrb.
Puppe, Reinhold, VI.
Rahne, Gustav, IIgb.
Raue, Hermann, IVa.
Rehfeldt, Paul, IVa, (Zerbst) P.
Richter, Adolf, Ia } (Zerbst)
Richter, Friedrich, IIIga, }
Richter, Albert } Ib.
Richter, Paul }
Richter, Hermann, IIgb, (Zerbst).
Richter, Karl, IIIgb.
Richter, Otto, IVb.
Rindfleisch, Georg, Ib (Bernburg) P.
Rindfleisch, Julius, Ib } Bernburg.
Rindfleisch, Otto, IIgb }
Rifsmann, Paul, VI.
Ritter, Emil, VI.
Rosenstiel, Albert, VI, Ziésar P.
Rödiger, Otto, VI, Magdeburg P.
Rusch, Max, V.
Rühle, Paul, IIIgb.
Säuberlich, Adolf } IVb, Klein Wülknitz.
Säuberlich, Karl }

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Schaper, Walter, IIIra } (Kl. Lübars) P.
Schaper, Johannes, IV }
Scheuer, Wilhelm, IIIra.
Schlegelmilch, Richard, V.
Schmidt, Erdmann, Ib, Kl. Leitzkau.
Schmidt, Hermann, IIIgb.
Schmidt, Hubert, IIIrb, (Zerbst).
Schmidt, Karl, VI.
Schmidt, Wilhelm, V, (Zerbst).
Schmieder, Adolf, IIga, Dalchau P.
**Schneider, Hugo, IIga, Gorsleben P.*
Schönley, Ernst, IIgb } Walter-Nienburg P.
Schönley, Otto, IIIgb }
Schrader, Alfred } IIIga.
Schrader, Paul }
Schrödter, Paul, IIgb, Lindau.
Schröter, Friedrich, V.
Schultze, Max, IIIgb.
Schulze, Friedrich, IIIrb }
Schulze, Otto, V. }
Schulze, Paul, V.
Schumann, Wilhelm, IIIgb.
Schwarzkopf, Paul, IIIgb, (Zerbst).
Schwertfeger, Max, IIgb, Dessau.
Siebert, Gotthard, VI.
Siebert, Paul, V.
Spahrmann, Alfred, IIgb, (Zerbst).
Stallbaum, Ernst, V.
Stapelfeld, Paul, IVa, (Zerbst).
Steglich, Wilhelm, IIgb, Lissabon Port.
Stein, Johannes, IVa }
Stein, Kurt, V }
Stein, Friedrich, VI, (Zerbst) P.
Stein, Richard, VI.
Steinicke, Robert, VI, Belzig P.
Steinmüller, Otto, IIIgb.
Stemmer, Adolf, IIrb }
Stemmer, Otto, IVb }
*Stephan, Friedr., IIgb, Reuden, Bitt. P.
Stolle, Ernst, IIga } (Zerbst).
Stolle, Georg, IVb }
Tasse, Julius, IIIga, Gr. Rosenburg P.
Tasse, Hugo, IIIgb }
Tasse, Paul, V }
Thiede, Hermann, IVa.
Thiemann, Ernst, IVb.
Thümen, Otto, VI.
Toberentz, Ernst, IIIga.
Torger, Otto, IIrb.
Trebitz, Karl, V.
Uthe, Karl, IIIrb, Arnsdorf P.
Voigt, Albert, IIIrb }
Voigt, Oskar, VI }
Voigt, Paul, IIIga, Mücheln P.
Volkholz, Ernst, VI, Dannigkow P.
Völkerling, Karl, IIIgb, Rodleben.
Wache, Ernst, Ib, Dessau.
Wagner, Otto, IIga.
Wehser, Hermann, IVa.
Wehser, Franz } IVa.
Wehser, Paul }
Weiß, Kurt, IIIgb, Halberstadt P.
Werlitz, Richard, IIIgb, Görzke P.
Wernecke, Hermann, IIIra, Schenkenhorst P.
Westphal, Wilhelm, IIIra, Zabitz.
Wetzig, Paul, VI.
Wieske, Edward, IIIga, (Gr. Rosenburg) P.
Witteke, Ernst, Ia.
Woitag, Wilhelm, V.
Wolterstorff, Max, IIIgb, Dannigkow P.
Wunsch, Richard, IVb }
Wunsch, Artur, V. }
Wuttky, Max, IIgb, (Rofslau).
Würfel, Walter, IVa.
Zabel, Ernst, V.
Zähle, Walter, IIIrb, (Zerbst).
Zieler, Karl, IIIgb } (Zerbst) P.
Zieler, Otto, V }
Zier, Albert, IVa.
Zimmermann, Alfred, IIgb } Mühlstedt.
Zimmermann, Gustav, IVa }

Von vorgenannten 272 Schülern sind 114 (42 % wie v. J.) Auswärtige; von diesen 25 Anhaltiner, 77 aus andern deutschen Staaten (76 Preußen, 1 Braunschweiger); 1 hat seine Eltern in Portugal, 1 in Japan wohnen. Die Nichtanhaltiner machen also 69 % der auswärtigen und 29 % aller 272 aus.

Dem Religionsbekenntnisse nach zählen diese Klassen 266 evangelische und 2 röm. katholische, ferner 4 mosaische Schüler.

Abgegangen sind seit 1. März v. J. folgende:

Prima: (Ia) O. Hoffmann, Ad. Fischer, P. Schlieter, M. Lehmann, K. Görnemann, K. Demmel, Art. Schauer — mit Reifezeugnis zur Universität, *W. Bossart ?* K. Höde — Gymn. Altenburg (v.); (Ib) *Vollr. Roth* — Gymn. Neustadt, Hans Keilhack — Gymn. Brandenburg (v.)

Obersekunda: (versetzt) O. Keller — Tierarzn., P. Chasté — Zahnarzn.; ferner: *Wilib. Bastian*, Eug. Walter und O. Schmidt — Gymn. Wernigerode, Goslar und Dessau; Ad. Windberg — Buchhandlung; *Ri. Heymons* zu den Eltern; P. Wagner — Post.

Untersekunda: (versetzt) *Hans Thümmel* — Gymn. Halle; Alfr. Seyffert — Gärtnerei; *Kurt Kilian* — Maschinenbau; ferner: Walt. Müller — andre Schule.

Realsekunda: (IIa) K. Mittelstraß — Realprima Dessau; P. Trebitz — Feldmesser, beide mit Reifezeugnis; Fr. Puppe — Maschinenbau; (IIb) versetzt M. Kilian — Post, Fr. Schütze und O Bastian — Realg. Goslar; ferner *Rob. Framm* (verw.) — See.

Obertertia: Max Brasack — Forstfach; *E. Hooff* — Steindruckerei.

Untertertia: Fr. Lange (versetzt), *Gg. Braune*, Rich. Blum — zu den Eltern: Gebh. Roth — Realg. Dessau.

Realtertia: (IIIa) P. Windberg — Handlung; (IIIb) P. Söhns — Forstfach, A. Hoffmann — Gärtnerei, K. Wiggert — Buchhdl.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Quarta: P. Stärke — Mittelschule, O. Schulze — Brauerei; K. Bastian — zu den Eltern.
Quinta: H. Lindstädt — Ackerbauschule; K. Markmann — Handlung.
Sexta: Rob. Marci, O. Braunsdorf, O. Beyer, *E. Bannow* — andre Schulen; Martin v. Alemann, He. Lange, Erich Ölke — m. d. Eltern nach Seehausen bez. Dessau.

III. Pädagogium (Alumnat).

Wie bisher Dir. G. Stier; Oberinsp. Prof. E. Gast; Inspektoren: GL. Dr Sickel, GL. Trenkel, w. Hülfsl. Liebetruth (Arzt Dr Lippold).

Zöglinge waren (nach vor. Progr. S. VIII) 33. Abgegangen sind seitdem obige 11, neu hinzugetreten 5. Die jetzigen 27 Zöglinge sind nach den sieben Stuben geordnet folgende (vgl. Schülerliste unter II):

IX: J. Rindfleisch Senior Seniorum, O. Rindfleisch, Wa. Cramer, Kurt Weiß.
VIII: Ad. Schmieder Sen., Fr, Bock, Fr. Obbarius, H. Werneke.
VII: Hugo Schneider Sen., *Mx Friese, W. Schmidt, *Edw. Koch.
VI: Mx Müller Sen., Fr. Nebelung, W. Westphal.
V: Ma. Hynitzsch Sen., Ha. Kilian, E. Paupié.
IV: Gg Rindfleisch Sen., Alfr. u. *Gust. Zimmermann, Ri. Knackmuß.
II: *Ri. Herrmann Sen., Fr. u. Ha. Lehrmann, Ed. Groos, Frz Auenmüller.

Zwölf darunter sind Anhaltiner, funfzehn Preußen (die Eltern eines derselben wohnen zur Zeit in Tôkio).

C. Stiftungen und Prämien.

1. Das Jubelstipendium (Progr. 1834 S. 38) beträgt zur Zeit 1375 M. in Wertpapieren und 47,54 M. (die nächsten Osterzinsen noch ungerechnet). Die Zinsen genießt seit Ostern 1882 der Quartaner P. Stapelfeld.

2. Von den 12 Tischstipendien des Hz. Pädagogium (je 4 zu 300, 200, 100 M.) sind die drei geringsten zur Zeit nicht vergeben.

3. Prämien, oder Bücher aus der Wappenhensch-Stiftung, erhielten zu Weihnachten durchschnittlich 2 Schüler in jeder der 15 Klassen, nämlich:

1 Primaner: Aischylos übersetzt von Droysen.
4 Sekundaner: E. Curtius, Altertum und Gegenwart I; Biblia Hebraica; Gravenhorst, Gr. Theater I; Wippermann, Kirchengeschichte; Heintze, Mhd. Lesebuch.
5 Tertianer: Simrock, Deutsche Mythologie; Ziegler, Das alte Rom; Reinhardt, Kriegsaltertümer; 2 König, Deutsche Litteraturgeschichte, Abrifs.
5 Quartaner: Benseler, Gr. D. Wörterbuch; Caesar, Bellum Civile ed. Doberenz; 2 dess. Bellum Gallicum von P. Rheinhardt; Cornelius Nepos illustr. von Erbe.
4 Quintaner: 2 Kiepert, Atlas antiquus; Gräbner, Robinson; Andrä, Heldensage.
1 Sextaner: Bäßlers Heldensaal.
9 Vorschüler: Bonnet, Amerikaner; dess. Einarm; Kohts-Meyer-Schuster VI und VII; Tuxen, aus der Kinderwelt; Aurelie, Kleine Geschichten; 3 Hey, Fünfzig Fabeln.

Weitere Verteilungen verwehrte die Unzulänglichkeit der Mittel. Eine auch nur geringe Erhöhung der unterm 7. Mai 1853 für die damaligen 7 Gymnasialklassen von Wohll. Magistrat bewilligten 30 Thlr. Prämiengelder wäre im Hinblick auf die seitdem dazu gekommenen Real- und Vorklassen sowie die Teilung der Sekunda, Tertia und Quarta u. s. f. (vgl. Progr. 1874 S. 5) sicher wünschenswert.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

D. Verfügungen Herzoglicher Regierung.

I. Lehr- und Lektionsplan betreffend.

1) 17. 4: Winke zur Anfertigung eines zweckmäßigen Stundenplans.
2) 24. 4, 29. 5, 22. 6, 19. 8, 3. 9: Erinnerungen bez. Änderungsempfehlungen für den Lehrplan, bes. in Religion, Deutsch, Latein, Griechisch, Geographie; Darlegung vorgekommener Mifsverständnisse.
3) 27. 4: In Prima sei alle 14 Tage schriftl. Klassenarbeit und zwar abwechselnd aus und in das Griechische zu fertigen; am Vierteljahrschlusse alle Hefte an H. Reg. einzusenden.
4) 12. 5: Regelung der Exercitien und Extemporalien für alle Klassen; in wieweit auch in III und IV reine (Subito-)Extemporalien zu schreiben seien, bleibe dem Ermessen der Direktion überlassen.
5) 16. 5, 9. 9: Klassenteilung gelte stets nur für das laufende Schuljahr, für Quarta diesmal bis Ostern.
6) 21. u. 28. 10: Präparanden- und Konfirmanden-Unterricht betreffend.
7) 29. 1: Zur Vereinfachung der Schreibarbeit der Direktoren solle der Lehrplan von Ostern 1887 stets auf ein Triennat festgestellt werden, sei also tabellarisch einzureichen; für Abweichungen in jedem einzelnen Falle vorher Erlaubnis einzuholen. Am Ende jedes 3. Jahres sei Bewährung in Fachberatungen zu erörtern resp. festzustellen.
8) 31. 1: Die Lehrpläne vom Gymnasium und Realg. sollen für IV. V. VI. von Ostern 1887 wörtlich unter einander übereinstimmen, auch die Ausführung nach möglichst gleichen Gesichtspunkten erfolgen.

II. Schulzucht und -Ordnung.

9) 15. 4, 5. 5, 12. 5, 31. 5, 5. 6: Pensionshalter auswärtiger Schüler (ausgen. Lehrer gleichviel welcher Anstalt) sollen Reverse ausstellen, deren Text vorgeschrieben wird; diese Reverse seien in dreifacher Ausfertigung bez. von Vater (Vormund) und Direktor zu unterzeichnen und von diesen ebenfalls aufzubewahren.
10) 24. 1: Thunlichst einheitliche Gestaltung der Schulordnung für alle Landesgymnasien sei beschlossen und nächstdem Direktorenberatungen dazu in Aussicht genommen.

III. Lehrer betreffend.

11) 10. 6: Erinnerung, dafs amtliche Eingaben durch den Direktor zu erfolgen hätten, wenn nicht ganz besondere Gründe die Ausnahme rechtfertigen.
12) 14. 10: Annahme von Geschenken seitens der Schüler bez. deren Eltern sei den Lehrern ohne ausdrückliche Erlaubnis des Direktors nicht gestattet; diese habe sich aber auf wenige (besonders ihm namhaft gemachte Fälle) zu beschränken.
13) 24. 8: Zur Mitwirkung von Lehrern beim VI. Anh. Musikfeste sei Urlaub zu erteilen.
14) 16. 5, 18. 5, 9. 9, 26. 2: Gehaltserhöhungen verschiedener Lehrer nach der nunmehr für alle genau bezeichneten Dienstzeit und folgender fortan gültiger Stufenreihe:

I. Ordentliche Lehrer 2100—4000 mit Steigerung nach je 2 bez. 4 Jahren:
II. Oberlehrer (nach 19j. Dienstzeit) 33—5000 mit St. nach je 4 bez. 6 Jahren;

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

III. Professoren (nach 20j. Dienstzeit) 4500—6000 mit St. nach je 5 Jahren;
IV. Direktoren 5400—6600 mit St. nach je 5 Jahren.

Einen Anspruch auf Gewährung der skalamäßigen Gehaltszulagen gewähre diese Gehaltsskala jedoch den Lehrern nicht.

15) 24. 9, 28. 12: Anstellung eines neuen naturwiss. Lehrers (Dr Petzold aus Eilenburg) betreffend; Ausbildung eines anderen Lehrers in der Centralturnanstalt erscheine nun unnötig.

16) 19. 12, 26. 2: Feste Anstellung des Insp. Liebetruth anlangend.

IV. Kassen- und Bausachen.

17) 25. 5: Von neuem in Erinnerung gebracht, dafs bereits auf andere höh. Anstalten Anhalts aufgenommene Schüler hier nicht neu Aufnahmegeld zu zahlen haben (ausgen. dort unfreiwillig abgegangene).

18) 19. 8: Quittungen an die Gymnasialkasse seien nur gültig, wenn der Betrag auch in der Anweisung des Direktors mit Buchstaben ausgeschrieben worden.

19) 27. 9: Der Titel Lehrmittel sei für dies Mal um 200 M. erhöht.

V. Pädagogium.

20) 23. 5: § 12 der Pädag. Ordnung in neuer Fassung festgestellt.

21) 10. 6, 23. 10: Gewährung von Tischstipendien (Teilfreistellen).

22) 9. 12: Von Neujahr ab sei den Zöglingen von Anstaltswegen Nachmittagskaffee zu gewähren; die Zeit habe Direktion zu bestimmen.

VI. Zeugnisse, Reifeprüfungen u. a.

23) 16. 5: Direktion solle über das Censurverfahren berichten (5 Hauptfragen).

24) 20. 5: Vorschriftsformulare für ärztliche Befreiungsscheine (bestanden hier schon).

25) 23. 5: Abfassung von Abgangszeugnissen betreffend.

26) 16. 5: Wird anheimgegeben, die Johanniscensur (wenn üblich) diesmal ausfallen zu lassen, außerord. Censuren für einzelne vorbehalten.

27) 22. 8, 2. 9, 9. 9: Allg. Vorschrift über Censuren- und Rangordnungsverfahren. Alle Zwischenstufen außer den 5 Hauptprädikaten (1. Sehr gut, 2. gut, 3. befriedigend, 4. mittelmäßig, 5. ungenügend) seien ebenso wie etwaige „Präfixe“ wegzulassen; dagegen Anfügung näherer Ausführung empfehlenswert, beim Tadel notwendig. Allgemeine Nummern seien nicht mehr anzuwenden. Rangordnung sei aus dem Wert der einzelnen Leistungszahlen durch Addition auszurechnen, wobei mit drei zu multiplicieren Deutsch, Latein, Griechisch, Franz. u. Englisch Realkl., Mathem. in den oberen Klassen sowie IIIr, — mit zwei: Religion, Franz. Gymn., Geschichte IV—I, Geogr. VI—IIIa, Rechnen, Mathem. IV. III. Gymn., Naturwiss. Realkl. — einfach zu belassen Gesch. VI. V, Geogr. VI. V. II, Math. Zeichn. V, Naturwiss. Gymn. Ähnlich in der Vorschule: einfach Singen, 2fach Religion, Deutsch, Anschauung, Heimatkunde, 3fach alles andre.

Bei Nichtprotestanten sei Religion für gewöhnlich als genügend einzusetzen; bei gleichem Additionsergebnis soll Alter oder Betragen oder bisheriger Platz den Ausschlag geben.

28) 17. 7: Von jetzt ab sei statt des bisherigen Frz. bez. Griech. Scriptums in der Gymnasial-Reifeprüfung ein lat. Aufsatz und eine Übersetzung aus dem Griechischen zu fertigen, wobei Gebrauch eines lat. d. bez. griech. d. Wörterbuchs gestattet sei. Das griech. Diktat sei bei dieser Arbeit mit inbetracht zu ziehen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

29) 24. 9: Wer Theologie studieren wolle, aber die hebräische Prüfung nicht bestanden habe, müsse auf der Universität, nachdem er sie nachgeholt, mindestens noch 5 Halbjahre studieren, um zur 1. theol. Prüfung zugelassen zu werden. Ins Reifezeugnis jedes Abit. der Anst. sei der Vermerk aufzunehmen, dafs er mit obiger Bestimmung bekannt gemacht worden.

30) 17. 12: Übersenden der neuen „Prüfungsordnung für die höhern Lehranstalten des Herzogtums Anhalts. Amtliche Ausgabe. Dessau L. Reiter 1886 8° 46 S.*) Zeugnisschemata seien alsbald zu besorgen.

VII. Empfehlung zur Anschaffung.

31) 15. 4: Höltzel's Wandbilder zur Anschauung, für die Vorschule.

32) 27. 4: P. Cornelius' Apokalyptische Reiter (Photogravüre).

33) 22. 5: H. v. Brunn „Archäologie und Anschauung", zur Berücksichtigung bei math. Zeichnen, reinbeschreibender Elementargeometrie, deutschen Aufsätzen.

34) 18. 6: Dr L. Wieses Lebenserinnerungen, desgl. 3. Ausgabe seiner „Verordnungen und Gesetze".

35) 13. 7: Farbige Bilder von 57 Vögeln in Naturgröße (Zeitz, Huck).

36) 29. 11: Verhandl. der Direktorenkonferenz vom August d. J.

37) 14. 10; 17. 2: Herzogl. Behördenbibliothek in Dessau habe (u. a. zur Benutzung auch für Lehrer) Darstell. d. Altars von Pergamon, sowie Kehrbachs Monum. Germaniae paedagogica I angeschafft.

VIII. Ferien.

38) 5. Januar. Die Ferienordnung für 1887 sei:

	Ostern:	Pfingsten:	Sommerf.:	Herbst:	Weihnachten:
Schulschl.	1. April	27. Mai	1. Juli	30. Sept.	21. Dezbr.
Schulbeg.	19. April	2. Juni	2. August	14. Okt.	5. Januar.

F. Lehrmittel.

Folgende Geschenke hatte die Anstalt die Freude zu verzeichnen:

I. Von Ihrer Hoheit Prinzessin Luise von Anhalt und Gräfin Marie von Reina: Rivista cristiana red. Em. Comba. Firenze 1886 (Jahrg. XIV).

II. 1. Von Hrn Therianos in Triest (durch OL Dr Wäschke): *Οἰκονομίδης, ἐποίκια Λοκρῶν γράμματα. Ἀθήνησι* 1869. *Λοκρικῆς ἀνεκδότου ἐπιγραφῆς διαφώτισις. Ἐν Κερκύρᾳ* 1850. — 2. Von Hrn Prof. Dr Schwarz in Birmingham (jetzt Dessau): Prendergast, The Cromwellian Settlement of Ireland. — 3. Von Hrn Konsist. Rat Lippold in Zerbst: Luthers Tischreden, ed. Aurifaber, 1543. Angebunden desselben Prophezeyung. — Gottfr. Arnoldi Wahre Abbildung der ersten Christen in Glauben und Leben. Frankfurt a. M. 1696.

III. Von den Verfassern: Homers Ilias erklärt von G. Stier. Gotha 1886. Heft 1 Ges. I—III. 2. Ges. IV—VI. Anhang: Verzeichnis der Eigennamen der Ilias. — G. Böhme, Auf-

*) S. 5—21. Ordn. d. Reifeprüfung an Gymnasien, 22—38. desgl. an den Realgymnasien, 39—41. desgl. Realprogymnasien, Dazu Anlagen u. Formulare. Das preußische Vorbild ist in allem wesentlichen mehr oder weniger festgehalten. Beispielsweise enthält der erste Teil (Gymnasien) sachliche Abweichungen von den bezüglichen preußischen Bestimmungen nur in § 2, 3. § 3, 3. 4. § 4, 4. § 6, 5. § 8, 3 Abs. b. § 9, Abs. b. § 10, 1. 2. 6. 8 Abs. b. § 11, 3 Abs. d. 5. § 12, 1. 2. 3. § 14.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

gaben z. Übers. ins Griechische; 9. Aufl. besorgt von G. Stier. — Vlämischer Bericht über Vasco da Gamas 2te Reise. 4te Ausgabe. Von G. Stier.

IV. Von den Verlegern. 1) Brockhaus in Leipzig: Kriegers Grundr. d. Zoologie. — 2) Gesenius in Halle: Stoll, Anthologie griech. Lyriker. — 3) Gödel in Hannover: Fritsches Kurzgef. griech. Formenlehre. — 4) Groos in Heidelberg: The Guardian, a comedy by Garrick, ed. Otto. — Gaspey-Otto, Engl. Konversationsbuch. — 5) Heinsius in Bremen: Mertens, Vorstufe zu den Kleinpaulschen Aufg. z. prakt. Rechnen. — Dess. Kleinpaulsche Aufg. z. pr. R. 1. — 6) Schöningh in Paderborn und Münster: Nieberding-Richter, Leitfaden b. d. Unterr. in d. Erdkunde. — Schultz-Wetzel, Lat. Schulgrammatik. — 7) Velhagen u. Klasing in Bielefeld-Leipzig: Römheld, Bibl. Gesch. f. d. unt. Klassen d. Gymn. mit Holzschnitten. Dies. ohne Holzschnitte. — Dess. Begleitbericht zu den bibl. Gesch. — 8) Weidmannsche Buchh. in Berlin: Catulli Ver. liber rec. Schwab. — Caesar de b. Gall. ed. Krahner-Dittenberger. — Cicero erkl. von Halm-Laubmann. 1. 3. — Euripides' Medea erkl. von H. v. Arnim. — Horatius erkl. von Kießling II. — Livius erkl. von Weißenborn; III. 1. Lucianus rec. Sommerbrodt I, 1. — Persii, Juvenalis, Sulpiciae Satt. rec. Jahn-Bücheler. — Plautus erkl. v. Lorenz. 3. — Sophokles erkl. von Schneidewin-Nauck 2. — Vergil erkl. von Ladewig-Schaper 3. — Xenophons Kyropädie erklärt von Hertlein-Nitsche. I. — Wezel, Cäsars Gallischer Krieg, ein Übungsbuch für III.

Für alle unsern Anstalten zugewendeten Geschenke sagen wir hiemit auch öffentlich unsern wärmsten Dank.

Aus den vorhandenen Mitteln wurden außer den laufenden Fortsetzungen vornehmlich folgende Werke angeschafft:

A. Zur Theologie: Rathmann, Zur Beurteilung der Probebibel. — Caspari, Geistliches und Weltliches. — Parallel-Bibel, Lief. 1. — Holtzmann, Lehrbuch der hist.-krit. Einleitung in das neue Testament.

B. Zur Pädagogik: Verhandl. d. Dir. Versamml. Bd. 4. 6. 8. 12. 13. 16. 17. 20. 22—25. Junge, Der Geschichtsunterricht. — Bailer, Sammlung der Ges. und Verordn. über das Elementar-Schulwesen der hohenzoll. Lande. — Wiese, Sammlung der Ges. u. Verordn. f. d. höh. Schulen in Preußen 3. Ausg. — Kappes, Zur Schulfrage. — Lübker, G. W. Nitzsch. — Pökel, K. W. Krügers Lebensabrifs. — Wiese, Lebenserinnerungen und Erfahrungen. — Netz, Farbenblindheit oder Farbenunkenntnis?

C. Zur Sprachwissenschaft: Kautzsch, Gramm. des Bibl. Aramäischen. — Schröder, Die phöniziche Sprache. — O. Erdmann, Grundzüge der deutschen Syntax. 1. Abt. — Bondi, Dem hebr.-phöniz. Sprachzweige angehörige Lehnwörter. — Blasendorf, Das Fremdwörterunwesen. — Moris-Duncan, Nov. Lex. Graec. ed. Rost.

D. Philologie u. Verwandtes: Fellows, Ein Ausflug nach Kleinasien. — v. Brunn, Archäologie und Anschauung. — Verhandl. d. 38. Vers. der Philol. u. Schulmänner in Gießen. — G. W. Nitzsch, Gesch. der epischen Poesie. — G. W. Nitzsch, Sagenpoesie der Griechen. — Römer, Homerrecensionen. — Leeuwen, Dialektik der Homer. Gedichte. — Fick, Die Homerische Ilias. — Bergk, Anthol. lyrica III.

E. Zur Philosophie: Schleiermachers Werke VIII.

F. Zur Geschichte und Geographie: v. Löher, Beiträge z. Geschichte u. Völkerkunde. II. — Geschichtsquellen der Provinz Sachsen XXI. — Ferner vom Historischen Leseverein: v. Sybel, Gesch. der Revolutionszeit. Bd. V. — K. W. Nitzsch, Deutsche Studien. — v. Wietersheim, Gesch. der Völkerwanderung. — E. Curtius, Altertum und Gegenwart II. — v. Sybel, Kleine hist. Schriften III. — Pallain, Talleyrands Briefwechsel mit Ludw. XVIII. — Reichensperger, Erlebnisse eines alten Parlamentariers. — Charikles, Reisebriefe eines Diplomaten. — Aus der Petersburger Gesellschaft. — H. Leo, Meine Jugendzeit. — Gräfin Remusat, Napoleon I u. s. Hof. — Hillebrand, Zeiten, Völker u. Menschen V u. VI. — Heidemann, Die Mark Brandenburg unter Jobst v. M. — Nordau, Paris unter der 3. Republik. — Russische Wandlungen.

G. Zur Mathematik: Heinzes genet. Stereometrie, bearb. von Lucke.

H. Schulbücher u. Vermischtes: Meurer, Lat. Leseb. Quarta. — Grabow, Die Lieder aller Völker und Zeiten. — Seemanns Kunsthist. Bilderbogen 3 Suppl. 1 Lief. — Fünf Märchen (neugriechisch).

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Zur Schülerbibliothek (verwaltet von Oberl. Dr Wäschke) wurden abgesehen von den Fortsetzungen angeschafft:

Fr. Delitzsch, Ein Tag in Kapernaum. Leipzig 86. — Bonnet, Feldscherers Kriegsglück. Der Reiskönig. Wiesb. 83. — Daheimkalender 1887. — Frick, der Messias von Klopstock (Auszug). Berlin 86. — Heims, Unter der Kriegsflagge. 1. Reihe. Lpz. 87. — Kraus, Abenteuer d. Grafen zu Erbach. Lpz. 87. — Krumbacher, Griechische Reisen. Berlin 86. — H, Müller, Hundert frische Lieder. Düsseldorf o. J. — Schröder, Lichtstrahlen aus Friedrichs d. Gr. Schriften. Halle 86. — Schupp, Die Klemenskirche. Wiesbaden 85.

Für den naturwissenschaftlichen Unterricht wurde angeschafft:

1 Axolotl in Spiritus. — Skelett der Ringelnatter. — 1 junger Haifisch ausgestopft. — Bombyx mori (Raupe, Cocon, Schmetterling). — 1 Meerspinne. — 1 Seeraupe. — 4 Retorten. — 3 Trichterröhren. — Chemikalien.

Für den Zeichenunterricht:

Büsten von Laokoon und seinen Söhnen. — 1 Niobidenbüste (beides von der Centralstelle für Gewerbe in Stuttgart). — Gipsornamente, von Huttenlocher und Lautermeister ab.

F. Lehrverfassung.

I. Verteilung der Lektionen s. die Tabelle am Schlusse.

II. Durchgenommene Lehrpensa.

Da bei nunmehr meist feststehendem Lehrplan (zumal für die drei untern Klassen) viele Angaben alljährlich sich wiederholen mufsten, so sind im nachfolgenden alle diejenigen weggelassen, welche sich aus früheren Programmen bez. der Schlufstabelle von selbst ergeben.

A. Gymnasialklassen:

1. Religion.

VI: Bibl. Geschichte A. T., 8 Lieder, Katech. 1 Hauptst. mit d. wichtigsten Sprüchen. — V: Desgl. N. T., 7 Lieder, Katech. 2. Hauptst. mit d. wichtigsten Sprüchen. — IV: Desgl. A. T. eingehender Leseb. S. 1—141, 6 Lieder; 1. Hauptst. wiederholt mit Sprüchen; Kirchenjahr. — IIIb: Lesebuch S. 82—204, 6 Lieder, Psalm- u. Prophetenstellen gelernt, Katech. wiederholt. — IIIa: Ev. Lucae, einiges gelernt; Katech. 1—3. Hauptst. erklärt, 4 Lieder. — IIb: Bibelkunde u. Gesch. d. Alten Bundes, zuletzt Übergang zum N. T.; geleg. wichtigere Abschnitte der ev. Glaubens- u. Sittenlehre; Lieder wiederholt. — IIa: Gesch. d. Reiches Gottes im N. Bunde, gelegentlich wichtigere Abschnitte wie vorher. Luthers Thesen. Lieder wiederholt. — I. Kirchengeschichte von der Reformation bis jetzt. Römerbrief. Wichtigere Abschnitte wie IIab. Einige Lutherschriften besprochen. Wiederhol. alttestamentl. Pensa und Lieder.

2. Deutsch:

VI: Erzählungen gelesen; Gedichte gelernt; Diktate, Grammatik (Wortarten, einf. Satz; Flexionsunterschiede, Verhältniswörter). — V: Zusammengesetzter Satz; kl. Aufsätze, sonst wie VI. — IV: Lesestücke teilw. gelernt, Zeichensetzung, Aufs. erzählenden Inhalts. — IIIb: 12 Gedichte gelernt, Aufsätze; Grammatik. — IIIa: 10 Gedichte, ältere wiederholt; Besprechung und Verwendung von Lesestücken; Grammatik nach Bedürfnis bei Aufsatzrückgabe. — IIb: Größere Schillersche Gedichte; Maria Stuart, Minna v. Barnhelm, Stellen gelernt, 11 Aufsätze*) und Disponierübungen. — IIa: Mhd. Grammatik, Nibelungenlied-Abschnitte; Don

*) IIb: 1. Der Glockengufs. — 2. Die Synonyma Sitte, Mode, Tracht. — 3. Die Betrachtungendes Meisters in Schillers *Glocke*. — 4. Das Theater der alten Griechen. — 5. Weshalb sind Schillers *Kraniche des Ibycus*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Carlos, Egmont; Stücke aus Jonas' Lesebuch; 8 Arbeiten*) mit Anleitung. — I: Litteraturgeschichte bes. d. Dichterwerke bis Lessing; Auswahl aus Walther v. d. Vog., Klopstocks Oden, Jonas' Lesebuch; 8 Arbeiten**). Dispositionslehre.

Latein:

VI: Reg. Formenlehre, Vok. I—XX, St. 1—212; Diktate. — V: Form. abgeschlossen, Vok. S. 121—162, Gramm. S. 57—70. Meurer § 1—126, dann mit Auswahl. — IV: Kasuslehre u. wicht. syntakt. Regeln nach Meurer u. Ellendt-Seyffert; Nepos 7 bez. 10 Vitae. — IIIb: Gramm. 202—282; Süpfle 1—7. 101—195. 223—243. S. 133—146. Caesars B. G. I—III; Metr. u. Prosodik, Tiroc. I. III, 8. 10. 12—20. — IIIa: Gramm. 283—542. Ausgew. Stücke aus Süpfle. Caesar B. G. IV—VI. Civ. I, 8 ff. Ov. Met. I. II. III, 1—137. — IIb. Gramm. Wiederholl. u. Abschlufs. Ciceros Catill. Livius I. Vergil Aen. I. II; metrische Übungen. — IIa Gramm. u. stilist. Übungen u. Besprechungen. Sall. Iug. Elegiler nach Schulze. Verg. Ecl. I. VII—IX. Georgica in Auswahl; Extp. u. Aufsätze***). — I. Cic. Phil. I, II, 1—17 Tac. Germ. Hist. IV. V. Cic. Tusc. extemp. Ext. u. Aufsätze****). Hor. Epodi u. Satiren in Auswahl. Carm. I. (II.). Metr. Übungen.

Griechisch.

IIIb: Formenlehre bis Tab. des Verbi μι, unterstütz. Lektüre. — IIIa: Verba anomala; nötigste syntakt. Regeln; Übungsbuch 79—126 in Auswahl, Xen, Anab. I—II, 5. — IIb: Gr. § 1—83. Übers. aus Böhme, Xen. Anab. V—VII. Hom. Od. IX, 39—X, 574. — IIa: Gramm. § 84 bis zu Ende. Übers. a. Böhme. Lykurgos g. Leokr., Herod. I. Hom. Od. VI. VII. IX.

---

für uns eine so anziehende Dichtung? — 6. *Steter Tropfen höhlt den Stein.* — 7. Ein andres Antlitz, eh sie geschehn — ein andres zeigt die vollbrachte That. — 8. Inhaltsangabe des 1. Aufzuges in *Maria Stuart.* — 9. Charakter Panlets. — 10. Heinrich I. und Älfred der Große. — 11. Just und Franziska (5—8. i. d. Klasse).

*) IIa: Charakter Karls VII in der *Jungfrau von Orleans.* — 2. Welche Hindernisse hat die Freundschaft in Schillers *Bürgschaft* zu überwinden? — 3. Welche Bedeutung hat die erste Aventiure im Nib. Lied für das ganze Epos? — 4. Auf welche Gründe stützt sich W. v. Humboldts lobendes Urteil über Schillers *Spaziergang?* — (Klassenarbeit, nach Jonas). — 5. Hagen vor Siegfrieds Ankunft in Worms. — 6. *In deiner Brust sind deines Schicksals Sterne* (Chrie, i. d. Kl.). — 7. Welche Umwandlung vollzieht sich im Charakter des Don Carlos unter Einflufs der Königin? — 8. Herzog Alba in Schillers Don Carlos und Göthes Egmont (Klass.).

**) I: In welcher Weise hat Schiller in der *Braut v. M.* die tragische Schuld auf die einzelnen Personen verteilt? — 2. Ist der Tod Don Cesars die notwendige Sühne für seine Schuld? — 3. Welche Mittel hat der Dichter verwendet, um die Ermordung Siegfrieds in so hohem Grade tragisch erscheinen zu lassen? — 4. Was macht die Dichtungen Walthers v. d. Vog. auch unserem Zeitalter noch anziehend? (Klass.) — 5. Einflufs der Kunst auf den Menschen (nach Schillers *Künstler*). — 6. Ein großes Muster weckt Nacheiferung Und gibt dem Urteil höhere Gesetze! (Klass.) — 7. Welches sind die hauptsächlichsten poetischen Motive, die sich aus den in d. Klasse gelesenen Dichtungen Klopstocks ergeben? — 8. Wahre Bildung macht bescheiden (Klass.).

***) IIa: 1. Qui factum sit, ut Cyprus insula a Persis recuperaretur (Herod. V, 108 sqq.). — 2. Croesus celeberrimis oraculis tentatis solum Delphicum Apollinis oraculum veridicum iudicat (Klass. Herod. I, 49 sqq.). — 3. Quae Ulixes Eumaeo (ν, 199 sqq.) de vita sua narrat, referuntur. — 4. Quos homines Solon beatos sibi dicendos videri Croeso exposuerit (Herod. I, 30 sqq).

****) I: 1. Suo iure Themistoclem a Cicerone dictum esse conservatorem patriae. — 2. Quidquid delirant reges, plectuntur Achivi (Klass.) — 3. Quae priore Germaniae parte a Tacito tractata sint, breviter exponitur. — 4. Rectene Cicero (Tusc. I, 42) Theramenem dixerit virum virtutis et sapientiae gloria praestantem. — 5. Qui factum sit, ut Paris cum Menelao singulari congrederetur certamine (Klass.). — 6. Argumentum prologi Oedipi regis fabulae exponitur. — 7. Quibus causis Socrates in libro illo Platonis Critonem amicum, ut e carcere aufugiat, suadentem refutet, explanatur.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

XIII. XVII. XXII. XXIV. — I: Schriftl. Übungen abwechselnd, Plat. Euthyphron, Apologie, Kriton (teilw. privatim), Phädon zum Teil, Soph. K. Ödipus, Hom. fl. I—III. VI. IX. Privatl. aus Stadtmüller w. a.

Französisch.

V: Probst Vorsch. 1—76. — IV: Vorschule zu Ende, Vokabeln, Stücke im Anhang, kleinere gelernt. — IIIb: Knebel 13—62 (Pron. in Auswahl); Vokabeln, Gedichte gelernt, Guizot V. I. III. — IIIa: Kn. 16—68, mündl. Übb. nach Probst I, Gedichte gelesen, teilweise gelernt; Charles XII I. Teil i. Ausw. — IIb: Kn. 69—84. 94—104 mit Kürzungen; mündl. Übb. nach Probst I—II. Guizot, Louis XI; Gedichte wie oben. — IIa: Synt. zu Ende (mit Kürzungen); Übb. nach Probst II. Thiers Camp. d'Italie en 1800; Béranger i. Ausw., zum Teil gelernt. Anf. von Sprechübungen. — I: Racines Athalie; Herrig Fr. litteraire (Mignet, Lamartine, Barante); Sprechübb. im Anschluſs.

Englisch (fakultativ).

IIb: Gramm. § 1—17 mit zugehör. Übungen. Scotts Tales I—III. — IIa: Gr. § 17—33 nebst Übb. Tales II—IV. Irvings Sketch Book. — I: Gramm. beendet, Übungssätze mündlich. Dickens, Christmas Carol, Macaulay H. of England I, Shakesperes Merchant of Venice.

Hebräisch (fakultativ).

IIb: Übungsbuch 1—24 mit zugehör. Grammatikparagraphen. — IIa: Üb. 29—41. Zusammenhäng. Lesest. 1—5d. — I. Gramm. 56—68. Voc. II, 1—18. Exod. I—XXI. Deuter. V. Psalmen in Auswahl, zuletzt 78.

Geschichte.

VI: Biographien bes. griech. röm. — V: Desgl., dazu neuere deutsche. — IV: *S.* Griechische bis Philipp v. M. *W.* Römische bis 476 v. Chr. — IIIb: Deutsche bis 1600. — IIIa: Dies. 1555—1871. Wiederholungen. — IIb. Griechische; Wiederh. d. Mittelalters. — IIa: Römische; Wiederh. aus der neueren. — I: Mittelalter; Wiederh. a. d. übrigen Partien.

Geographie:

VI: *S.* Erdoberfläche, *W.* Europa eingehender, bes. Deutschland. — V: Außereur. Erdteile; Deutschland wiederholt. — IV: Außerdeutsches Europa. — IIIb: Mitteleuropa physisch; Wiederholungen früherer Pensa. — IIIa: Dasselbe politisch. — IIb: Altgriechenland u. -Italien. — IIa: Desgl., neuere v. Europa wiederholt; physik. Geogr.

Rechnen und Mathematik.

VI: Vier Grundrechnungsarten mit ben. Zahlen, einf. Regeldetri, Anfänge der Bruchrechnung. — V: Bruchrechnung. Geom. d. Anchauung, Figurenmessung. — IV: Desgl., auch Dezimalbrüche; Zinsrechnung. Planimetrie bis zu den Vierecken einschl., Konstruktionsaufgaben. — IIIb: Vier Grundrechn. mit positiven und negativen Zahlen; Planim., Kreislehre nebst Konstruktionsaufgaben. — IIIa: Gleichungen 1. Gr., Potenzen u. Wurzeln. Ähnlichkeit, Gleichheit; planim. Aufgaben. — IIb: Gleich. 1. Gr. mit mehr. Unb., 2. Gr. mit 1 Unb., Logarithmen, Bruchpotenzen. Planim., Teilungs- und Verwandlungsaufgaben, reg. Vielecke. — IIa: Gleich. m. Wurzeln u. Logarithmen, 2. Gr. mit 2 Unb., Zinseszins und Renten. Trigonometrie. — I: Gleichungen; Kombinationslehre, bin. Lehrsatz; Stereometrie.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Naturwissenschaften.

VI: Einleitung; einzelne Pflanzen, Säuget. und Vögel. — V: Linné's Pflanzensystem, Beschreibungen; Säugetiere, Vögel u. s. f. — IV: Sechs einheim. Pflanzenfamilien mit Berücks. d. morphol. Begriffe; Kriechtiere, Lurche, Fische. — IIIb: Eingehende Morphologie einheimischer Pflanzenfamilien; Gliederfüßler, bes. Kerfe. — IIIa: Kryptogamen, Koniferen; Krystallsysteme, wicht. Mineralien. — IIb: Elektrizität u. Wärme. — IIa: Optik; Chemie. — I: Statik und Mechanik.

Schreiben, Zeichnen, Turnen wie früher.

Singen.

VI: Notensystem, Treffübungen (Kunze), 1- und 2stimm. Lieder (Sering), Choräle (Anh. Choralbuch), Durtonleiter u. s. f. — V: Fortsetzung; Durtonleiter sowie deren Dreiklänge nebst Versetzungen, Choräle; harm. u. mel. Molltonleiter, Hauptdreiklänge nebst Versetzungen in Dur und Moll. — IV: Dreistimm. Lieder, schwier. Choräle bez. Dur- und Molltonarten, Vorbereitung für den Gymnasialchor. — III: Volkslieder ein- und mehrstimmig (Stein), Choräle u. s. f. — II u. I: Männerchöre v. Schumann, Mendelssohns Ödipus und Antigone, Löwes Horazoden, Stein, Radziwill (Faustchöre); Engelsberg.

Gymnasialchor (IV—I): Gem. Chöre von Mendelssohn, Beethoven, Mozart, Hauptmann, Gluck, Radziwill (Faustmusik), Lachner (Macte senex Imperator) u. a. Vgl. ob. S. 19.

B. Realprogymnasium.

Religion. III: Katech. I. II. m. Erkl. u. Sprüchen. 4 Lieder, frühere wiederholt. Ev. Matth. erklärt. — II: Wicht. a. d. Glaubens- und Sittenlehre, insbes. Unterscheidungslehren; Stift. d. Kirche n. Ev. u. Ap. Geschichte; Wiederholungen.

Deutsch. III: Gedichte u. Prosastücke gelesen, erklärt, disponiert, teilw. gelernt. Gramm. § 24—49. 81—131. 184—215. Aufsätze. — II: Ausgew. Stücke des Lesebuches II, 2. Uhlands *Herzog Ernst*, Schillers *Tell*, Lessings *Minna v. B.* Dispositionsübungen mdl. u. schriftlich. Aufsätze*).

Latein. III: Gramm. § 217—283. Caes. B. G. I. VI, 9—43. — II: Gramm. bis § 392. Caesar B. Civ. I, Siebelis Tiroc. poet. I. III. i. Auswahl, teilw. gelernt.

Französisch. III: Gramm. § 18—68 mit Kürzungen; mündl. Übb. nach Probst I. Plötz Lect. choisies i. Ausw. — II: Gramm. § 69—84. 94—111. mit Kürz. Mdl. nach Probst I. II. Herrig France litt. i. Ausw. Gedichte gelernt. Lamartine, Christophe Colomb. Sprechübungen.

Englisch. IIIb: Gramm. L. 1—17 m. Vok., Übungsstücke; Scotts Tales 9. 10 Gedichte gelernt, auch 1 Prosastück. — IIIa: Gr. L. 18—32: Defoes Robinson ch. 26—29. Tales 8, 18—21. Gelernt aus Watt, Character of the English; Gedichte wiederholt. — II: Gr. L. 32—42. Schütz Charakterbilder (modern history), Defoes Robinson; Macaulays Hist. of England IV p. 85 ff. Schütz, Charakterbilder. Sprechübungen.

*) Ir. 1. Warum wird der Rhein vor allen Flüssen Deutschlands gepriesen? — 2. Die Baumschule ein Bild des Jugendlebens der Menschen. — 3. Die Grundgedanken von Bürgers *Leonore* und Chamissos *Salas y Gomez* verglichen. — 4. Vorgeschichte zu Uhlands *Herzog Ernst*. — 5. Über die Verteidigungsmittel, welche die Natur den Tieren verliehen hat. — 6. Verherrlichung der Freundestreue in Uhlands *H. E.* — 7. Inwiefern ist Auftr. I in Schillers *Tell* geeignet, in die Handlung einzuführen? — 8. Disposition des 1. Aufzugs im *Tell*. — 9. Was hat Schiller bewogen, die Gestalt des Parricida in seinen *Tell* hineinzuziehen? — 10. Licht- u. Schattenseiten des Reisens. — 11. Die Benutzung des Holzes (4. 7. 11. in der Klasse).

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Geschichte. III: Deutsche bis 1618. — II: Griech. u. römische; Deutsche wiederholt.

Geographie. III: S. Mitteleuropa, physisch; W. Quarta- und Quintapensum wiederholt. — II: Außerdeutsche Länder Europas; Deutschland wiederholt, dazu auch die Kolonien.

Rechnen u. Mathematik. IIIb: Vier Grundrechnungsarten wiederholt, Abschluß der bürgerl. Rechnungsarten; Wurzelberechnung. Vier Gr. in allgemeinen Zahlen, Proportionslehre; Gleich. 1. Gr. mit 1 Unbek., nebst Anwendungen. Planimetrie: Vierecklehre wiederholt, Kreislehre, erste Anwendungen der Proportionslehre; Einf. in Konstruktionsaufgaben. — IIIa: Gleich. 1. Gr. mit mehreren Unb., Potenzen (auch gebrochene), Wurzellehre; eingekleidete Aufgaben. Planim. Erweiterung; Flächeninhalt und Verwandl. gradlin. Figuren. Umfang und Inhalt des Kreises; Konstruktionsaufgaben. — IIb: Bruchpotenzen, imag. Größen, Logarithmen; Reihen, Zinseszins- und Rentenrechnung, Exponentialgleichungen, Gl. 2. Grades mit 1 u. m. Unbek. nebst Anwendungen. — Geom. Wiederholungen, Aufgaben auch unter Verwend. d. Methode d. ähnl. Figuren; Konstr. algebraischer Ausdrücke; Trigonometrie. — IIa: Stereometrie (meist Wiederholung), Bearbeitung leichterer Aufgaben.

Naturgeschichte. III: *S.* Nat. System der Botanik; Kryptogamen, Gymnospermen, Monokotylen; Morphol. d. Blüte; Bestimmungsanleitung. *W.* Würmer u. niedere Typen; Bau d. menschl. Körpers. — IIb: Anatomie u. Physiologie der Pflanzen; Bau d. menschl. Körpers; Wirbeltiere wiederholt, Gliederfüßler u. Darmlose.

Physik. IIba: Allg. Eigensch. der Körper; Magnetismus, Elektrizität; Wärme, Akustik.

Chemie: IIa: Einleitung; die wichtigsten Elemente und ihre Verbindungen. Mineralogisches (auch Krystallographie), leichtere stöchiometrische Aufgaben.

Zeichnen wie sonst. Singen und Turnen vereinigt mit Gymnasium s. ob.

III. Eingeführte Lehrbücher.

Religion: VI—I Anh. Schulgesangbuch bez. Evang. Gesangbuch f. d. H. Anhalt.
VI—III Schulz-Klix, Bibl. Lesebuch; Lutherkatechismus (Dessau); Anhalt. Spruchbuch.
IIb—I Holzweißig, Repetierbuch. IIa—I. Krüger-Delius, Vademecum.
I Nov. Test. graece.

Deutsch: VI—I Orthogr. Regelbuch.
VI—III Kohts-Meyer-Schuster Lesebuch.
V—IIb Wilmanns Grammatik (II).
IIb—I Jonas' Lesebuch — IIr Hopf u. Paulsieks Lesebuch.
IIa Heintzes Mhd. Lesebuch, Stiers Material.
I Hoffmanns Rhetorik; Herbst-Zurborg, Litteraturgeschichte.

Latein: VI. V. Seyffert-Busch, Grammatik; Meurers Lesebuch.
IV. Meurers Übungsbuch; IV—I Ellendt-Seyffert, Grammatik.
IIIabr Süpfles Übungsbücher; IIIr Ostermanns Vokabular.
IIIab Stiers Metrik; IIb—I dess. Vorschule lat. Dichtung; Süpfles Stilübungen.
IIb—I Schmidts Stilistik.

Griechisch: IIIab Stiers Formenlehre u. Elementarbuch; IIab Böhme-Stier, Übungsbuch.
IIb—I Seyffert-Bamberg, Syntax.

Hebräisch: IIb—I Stiers Grammatik, IIab dess. Übungsbuch, I dess. Vokabular II.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Englisch: IIIr—I Sonnenburgs Grammatik, IIab—I Wahlerts Gespräche.
I Meurer, Einl. zu Shakespere.
Französisch: V. IV Probst Vorschule, IV—I Knebels Grammatik.
IV—IIbr Probst Übungsbuch I, IIb—I dess. Übungsbuch II.
Rechnen: VI—IV Blümels Rechenbücher bez. Kallius' Münzsystem.
Mathematik: V Köstlers Anleitung, IV—I Reidts Lehrbücher.
IIIb—I Bardeys Aufgabensammlung.
Naturgeschichte: VI Leutemanns Tierbilder, V—IIr Thomé Lehrbuch, IIIabr Franks Tabellen.
Physik: IIb—I Jochmanns Physik.
Chemie: IIra F. Fischers Leitfaden.
Geographie: VI. V. v. Seydlitz, Grundzüge; IV—IIbr dess. Schulgeographie.
Geschichte: IV O. Jägers Hülfsbuch; IIIabr. IIr Dav. Müllers Leitf. d. deutschen Gesch.
IIab. I: Herbsts Hülfsbuch.

G. Reifeprüfung.

Zu Michaelis v. J. fand eine Reifeprüfung weder am Gymnasium noch am Realprogymnasium statt.

Zum Ostertermine d. J. meldeten sich an ersterem fünf Oberprimaner. Einer derselben erkrankte alsbald und blieb zunächst verhindert an der schriftlichen Prüfung 17.—23. Februar teilzunehmen; auch von den übrigen wurden einzelne durch Krankheit genötigt Arbeiten nachzuholen. In der am 4. März unter Vorsitz des Herzogl. Kommissars Herrn Oberschulrat Dr Krüger aus Dessau abgehaltenen mündlichen Prüfung bestanden zunächst folgende drei (sämtlich evangelisch):

Name:	Vater:	Alter:	Gymn.	II:	Ia:	Beruf:
1. Hermann Eiß	Lehrer a. D. Zerbst	19	10 v. VI	1	1	Philologie
2. Adolf Keller	Privatmann, Zerbst	$21^1/_2$	12 v. VI	$1^1/_2$	$^1/_2$	Medizin
3. Adolf Richter	Archidiakonus † Z.	$21^1/_4$	10 v. V	$1^1/_2$	$^1/_2$	Theologie.

Erstgenannter erhielt die Reife auch im Hebräischen zugesprochen. Die Aufgaben der Prüfungsaufsätze (vgl. S. 23, Nr 30) waren folgende:

Deutsch: a) Wie läfst sich der Ausspruch Göthes, dafs ein Charakter sich im Strom der Welt bilde, begründen?
b) *Sich selbst bekämpfen ist der schwerste Krieg* (Logau).

Latein: a) Solonis illud, neminem ante mortem beatum esse dicendum, Croesi aliorumque exemplis illustretur.
b) Homerus — quid virtus et quid sapientia possit, utile proposuit nobis exemplar Ulixen.
c) Invidia gloriae comes.

Die selbstgewählten Aufgaben der eingereichten Abschiedsarbeiten waren folgende:

1. Welche Idee verherrlichte Göthe in seinem *Götz von Berlichingen?* — 2. In Ciceronis *de officiis* libro tertio quae sint probanda, quae improbanda. — 3. Welchen Umständen verdankt Europa seine hohe Kultur?

Eine Abgangsprüfung des Realprogymnasiums blieb ohne volle Durchführung.

H. Feierlichkeiten und Prüfungen.

Den Geburtstag S. Maj. des Kaisers beging die Schule wie üblich durch Aktus 8—9 Uhr im engeren Kreise. Nach dem Liede Z. 414 *Ein Haupt hast Du dem Volk gesandt* V. 1. 2.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

trugen zwei Primaner zur Feier des Tages*) von ihnen verfaſste Oden vor, P. Richter eine lateinische in sapphischem Maße, J. Rindfleisch eine deutsche; sodann hielt GL. Liebetruth die Festrede. Er behandelte Verlust und Wiedergewinnung der Reichslande.

Den Beschluſs machte ein vom Direktor ausgebrachtes dreimaliges Hoch auf des Kaisers Majestät und der vom Kantor Preitz geleitete Gesang des Gymnasialchors *Macte senex Imperator* (von Felix Dahn, für Chor und Klavierbegleitung von Frz Lachner).

Die öffentlichen Schulhandlungen werden in folgender Weise beabsichtigt:

Montag den 28. März von 8 Uhr ab:

Choral: *Lobe den Herren.* Ges. Z. 350, 1. 2.

8^{10} Sexta: Latein *Trenkel.* — Geographie *Wütschke.*

9^{5} Quinta: Französisch *Bräuner.*

9^{35} Quarta A: Latein *Scheil.* — Quarta B: Geschichte *Dr Sickel.*

10^{30} Gymnasial-Untertertia: Lat. Dichter *Feyerabend.* — Mathem. *Liebetruth.*

11^{30} Realtertia: Naturgeschichte *Lucke.*

Schluſsgesang: *Justum et tenacem* (Hor. Carm. III, 3.), komp. von Löwe; Männerchor.

Nachmittag von $2^1/_2$ Uhr ab:

Öffentliche Prüfung der Vorklassen.

As-dur Adagio für Orgel von E. Friedr. Richter, gespielt vom Primaner E. Wache.

V. Klasse *C:* Anschauung *K. Müller.* — Lesen *L. Dettmer.*

3^{25} „ *B:* Religion *K. Müller.* — Rechnen *L. Dettmer.*

4^{10} „ *A:* Deutsch *Insp. Bräuner.*

Dazwischen Vortrag von Gedichten. Zum Schluſs: *Ach bleib mit Deinem Segen* u. s. f.

Donnerstag den 31. März von $2^1/_2$ Uhr ab:

Gymnasialchor: *Christ ist erstanden* (Faustmusik vom Fürsten Anton von Radziwill) mit Klavierbegleitung.

Abit. Adolf Keller: In Ciceronis *de officiis* libro III quae sint probanda, quae improbanda. Rede.

Abit. Adolf Richter: Welchen Umständen verdankt Europa seine hohe Kultur? Rede.

Abit. Hermann Elß: Welchen Gedanken verherrlichte Göthe in seinem *Götz von Berlichingen?* Abschiedsrede.

Primaner Ernst Wache: Erwiderungsrede namens der Zurückbleibenden.

Entlassung durch den Direktor.

Männerchor von K. Stein: *So ziehet hin.*

Zu geneigtem Besuche vorstehend angegebener Prüfungen und Schulhandlungen werden die geehrten Eltern und Angehörigen unserer Schüler, sowie alle Freunde der Anstalt, geziemend hiemit eingeladen.

Der Schulschluſs soll Freitag den 1. April 10 Uhr, nachdem bis dahin noch Unterricht erteilt worden, im engern Kreise erfolgen.

G. Stier.

*) Zur Vorbereitung auf denselben hatte Berichterstatter den Verkauf von etwa 180 Festschriften (G. v. Glasenapp: Achtzig Dienstjahre etc. in beiden Ausgaben; J. Disselhoff, Kaiserbüchlein; Hottinger, Kaiser Wilhelm I) an die Schüler vermittelt.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

I. Bericht über die Vorschule.

A. Zur Geschichte der Anstalt.

Das Schuljahr begann am 30. April.

Am 12. August hatten die Schüler der ersten und eine Anzahl der zweiten Vorklasse das Glück, auf dem Bahnhofe Güterglück unsern teuren Heldenkaiser zu sehen (s. ob. S. 21). Am 21. August machten sämtliche Klassen einen Ausflug nach dem Elbhause bei Dessau. Zur Feier des Sedantages wurde im Friedrichsholze ein Vogelschießen abgehalten.

Der Gesundheitszustand der Schüler war besonders im Winterhalbjahre kein erfreulicher, da vielfach ansteckende Krankheiten herrschten. Leider wurde auch der Anstalt am 28. Juni Franz Zander, der Erste der Klasse B, ein begabter, Lehrern und Schülern sehr lieber Knabe, durch einen plötzlichen Tod entrissen.

B. Lehrverfassung.

I. Verteilung der Unterrichtsgegenstände.

A. Nach den Lehrern.

Lehrer	Klasse A	Klasse B	Klasse C	Stundenzahl.
L. Bräuner.	Religion 3 Deutsch 6 Heimatk. 2	Anschauung 2		13
Fr. Müller.	Rechnen 5 Schreiben 4	Religion 3 Deutsch 5, Lesen 4	Anschauung 2	23
H. Dettmer.	Lesen 4 Singen 2	Rechnen 4 Schreiben 4	Religion 3 Schreiblesen 7, Rechnen 4	28.

B. Nach den Lehrfächern.

	Religion	Sprachlehre	Rechtschr.	Lesen	Schreiben	Anschau.	Rechn.	Heim.	Singen	Sa.
A	3	3	3	4	4	—	5	2	2	26
B	3	2	3	4	4	2	4	—	—	22
C	3	—	—	7		2	4	—	—	16.

II. Lehraufgaben.

Dritte Klasse (*C*). Ordinarius VL. Dettmer.

Religion: 20 ausgew. bibl. Geschichten, 10 Sprüche im Anschluſs nach dem Spruchbuche, einige Liederverse und Gebete. *Ord.* — Schreiblesen: Mechanisches Lesen und Schreiben nach dem Schreibleseschüler; Diktate, Gedichte, Fabeln. Einübung einiger Choräle und Liedchen. *Ord.* — Anschauung nach Bildern von Wagner und Strübing, Hey-Speckters Fabeln. *Müller.* — Rechnen: Grundrechnungsarten im Zahlenkreise 1—20, Zusammenzählen und Abziehen bis 100. *Ordinarius.*

Zweite Klasse (*B*). Ord. Kantor Müller.

Religion: Paradies, Kain u. Abel, Erzväter, David u. Goliath; Simeon und Hanna, Flucht nach Ägypten, Jairi Töchterlein, Petri Fischzug, Speisung der 5000, Hosianna, Kreu-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

zigung. Im Anschluſs 15 Sprüche (mit **); Choralverse mit Einübung, Gebete nach dem Lesebuche, Unservater. *Ord.* — Deutsch: Sprachlehre und Rechtschreiben nach Schulze I. Mechanisches und sinngemäßes Lesen, Betrachtung von Lesestücken, Gedichte. *Ord.* — Schreiben: Deutsche und sog. lateinische Schrift nach Vorschriften. *Dettmer.* — Anschauung: Tierbilder nach Leutemann, Stadt, Wald, Jahreszeiten. *Insp.* — Rechnen: Erweiterung des Zahlenkreises, Einmaleins. Tafelrechnen: 4 Grundrechnungsarten mit unben. Zahlen nach Buchenau, Heft I. *Dettmer.*

Erste Klasse *(A).* Ord. Insp. Bräuner.

Religion: Bibl. Gesch. zusammenhängend bis Moses; David; Christi Taufe, Leiden und Auferstehung; Auferw. des Lazarus, verl. Sohn, barmherz. Samariter, reicher Mann und armer Lazarus. Im Anschluſs die übrigen ** Sprüche ohne Nr 51, 156 (2. Teil), 211, 241, Lieder aus dem Schulgesangbuche Nr 8, 1—4; 12, 1; 33, 1; 35, 1; 41; 43, 1—4; 82, 1 u. 3; 87, 1 u. 2; 95, 1; 105, 1 u. 2; 106, 1. Gebote, Glaubensbekenntnis, Gebete. *Ord.* — Deutsch wie *B* nach Schulze II. Besprechung von Lesestücken. *Ord.* — Lesen wie *B. Dettmer.* — Schreiben (u. a. Taktschreiben) wie *B.* — Rechnen: 4 Grundrechnungen mit unben. u. ben. Zahlen, Resolvieren und Reduzieren nach Buchenau, Heft II. *Müller.* — Heimatkunde: Himmelsgegenden; Stadt, Dorf, Straße, Bewohner; Erhebungen und Vertiefungen der Erdoberfläche; Bewässerung; das Wichtigste aus Ströses Anhalt. *Ord.* — Singen: Gehörübungen, Choräle und Volkslieder. *Dettmer.*

III. Eingeführte Lehrbücher.

1. Zahn-Giebe, Biblische Geschichten in Klasse *A.*
2. 3. Anhaltisches Spruchbuch und Schulgesangbuch in *A.*
4. 5. Kohts, Meyer u. Schuster, Lesebuch, Teil I in *C* im 4. Vierteljahre, sodann *B*; Teil II in *A.*
6. 7. Schulze, Lehrstoff für d. deutsch. Unterricht I in *B*, II in *A.*
8. Der Schreibleseschüler in Kl. *C.*
9. 10. Buchenau, Aufg. f. d. Rechenunterricht T. I in *B*, T. II in *A.*
11. Ströse, Heimatkunde in Kl. *A.*

C. Schülerzahl.

Die Zahl der Schüler betrug in	Kl. *A:*	Kl. *B:*	Kl. *C:*	Zusammen:
Ende des Schuljahres 1885/86	23	24	28	75
„ „ „ 1886/87	33	26	21	80

Seit 1. März v. J. verließen die Anstalt:

Aus A: Phil. und Hans v. Alemann mit den Eltern nach Seehausen i. d. A.; Otto Braunsdorf und Otto Beyer — Mittelschule; Aug. Baraniecki mit den Eltern nach Halberstadt.

Aus B: Franz Zander †; Friedrich Lange mit der Mutter nach Dessau.

Aus C: Otto v. Alemann mit den Eltern nach Seehausen.

Anmeldung neuer Schüler und Beginn des neuen Schuljahrs s. u.

L. Bräuner, Inspektor.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

K. Aufnahme neuer Schüler.

Anmeldungen neuer Schüler, soweit sie nicht schon unter Vorzeigung des Impfscheins erfolgt sind, erbitte ich schleunigst. Bei auswärtigen bedarf die Wahl der Pension Genehmigung des Direktors. Nicht-Anhaltiner sollen in der Regel in das Herz. Pädagogium (Alumnat) eintreten, über dessen Bedingungen ich gern Auskunft erteile. In der Regel soll nur, wer bei Eintritt in die Anstalt das 6te Lebensjahr zurückgelegt hat, in die Vorschule — nur wer das 9te vollendet hat, in eine Gymnasialklasse aufgenommen werden.

Wer schon Unterricht genossen, hat ein Zeugnis über denselben, sowie die bisherigen Hefte nebst Schreibmaterial zur Aufnahmeprüfung mitzubringen, alle ohne Unterschied einen Impfschein und zwar die über 11 Jahr alten eine Bescheinigung der Wiederimpfung.

Der Unterricht beginnt im neuen Schuljahr Dienstag den 19. April früh 7 Uhr, in den Vorklassen 8 bez. 9 Uhr. Prüfung und Aufnahme

Montag den 18ten Vorm. 9 Uhr für die Vorklassen,
10 „ „ Sexta und Quinta,
11 „ „ höhere Klassen.

G. Stier.

Berichtigungen.

S. 4 Nr 49 Beruf: lies Staatswissenschaften statt Geschichte.
S. 4 Nr 70 (103. 118.) Geburtsort lies: Mallenchen Niederlaus. statt Vorp.
S. 5 Nr 97 jetzt: lies Gernrode, Major z. D., statt Posen u. s. f.
S. 6 Nr 110 „ „ Berlin, statt Erfurt.
S. 13 Nr 313 „ „ Dessau Refer. statt Bernburg, Amtsr.
S. 18 Z. 17 v. u. „ IIr 6, statt 5.
S. 18 Z. 7 v. u. „ *Cramer, Walter,* IIIga, statt IVa.
S. 24 Z. 17 v. u. „ **E** statt **F.**
S. 26 Z. 13 v. o. „ ebenda statt ab.
S. 28 Z. 2 v. o. „ Ilias statt fl.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Übersicht:

A. Chronik:
I. Zur Geschichte der letzten funfzig Jahre . . . . . Seite 1
II. Geschichte der Anstalt v. O. 1886—1887 . . . . . „ 17
B. Statistik . . . . . „ 18
C. Stiftungen und Prämien . . . . . „ 21
D. Verfügungen Herzoglicher Regierung . . . . . „ 22
E. Lehrmittel . . . . . „ 24
F. Lehrverfassung . . . . . „ 26
G. Reifeprüfung . . . . . „ 31
H. Feierlichkeiten und Prüfungen . . . . . „ 31
I. Bericht über die Vorschule . . . . . „ 33
K. Aufnahme neuer Schüler . . . . . „ 35

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Üb

A. Chronik:

I. Zur Geschichte der letzten fünf Seite 1

II. Geschichte der Anstalt v. O. 1 „ 17

B. Statistik . . . . „ 18

C. Stiftungen und Prämien . . „ 21

D. Verfügungen Herzoglicher Regierun „ 22

E. Lehrmittel . . . . „ 24

F. Lehrverfassung . . . „ 26

G. Reifeprüfung . . . „ 31

H. Feierlichkeiten und Prüfungen „ 31

I. Bericht über die Vorschule . „ 33

K. Aufnahme neuer Schüler . „ 35

© The Tiffen Company, 2007

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

G. Stier
Dir., Ord. I.

E. Gast
Prof., Ord. II

Dr. K. Kraus
Prof., Ord. II

H. Hildebra
Oberl.

A. Alsleben
Oberl.

G. Glöckne
Oberl., Ord. II

H. Franke
Oberl.

Dr. H. Wäsch
Oberl., O. IIIg

G. Greger
Oberl.

Dr. K. Feyerab
Oberl., O. IIIg

G. Scheil
GL., Ord. IV

Dr J. Wichma
GL., Ord. IV

F. Lucke
GL., Ord. III

Dr W. Sicke
GL., Ord. V

P. Trenkel
GL., Ord. VI

Past. R. Hoffma
außerord. L.

L. Liebetrut
wiss. Hülfsl.

O. Baumgart
ZL.

G. Wütschk
SchrL.

Kantor F. Prei
Gesangl.

L. Bräuner
Inspektor, Ord.

Kant. F. Müll
Vorsch., Ord.

H. Dettmer
Vorsch., Ord.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

I. Verteilung der Lektionen. (Siehe S. 26.)

	I.	IIgA.	IIgB.	IIr A.	IIr B.	IIIrA.	IIIrB.	IIIgA.	IIIgB.	IV. Cöt. a.	IV. Cöt. b.	V.	VI.	Vorklassen A.	Vorklassen B.	Vorklassen C.	Summa.
G. Stier Dir., Ord. I.	2 Lat. D. 6 Griech. 2 Hebr.		2 Griech. D.														12
E. Gast Prof., Ord. IIa.	6 Lat.	8 Lat. 2 Griech. D.															16
Dr. K. Krause Prof., Ord. IIb.		5 Griech. 3 Gesch. Ggr.	8 Lat. 3 Gesch. Ggr.														19
H. Hildebrand, Oberl.	4 Mathem. 2 Phys.	4 Mathem. 2 Phys.	4 Mathem. 2 Phys.					3 Mathem.									21
A. Aisleben Oberl.			2 Deutsch	5 Lat. 2 Gesch.		6 Latein		2 Deutsch 2 Gesch.									19
G. Glöckner Oberl., Ord. IIr.	2 Franz.	2 Franz.	2 Franz.	2 Religion 4 Franz. 1 Geogr.		2 Religion 4 Französisch		2 Franz.									21
H. Franke Oberl.	(2 Engl.)			3 Engl.		4 Englisch	4 Englisch		2 Franz.		5 Franz.						20
Dr. H. Wäschke Oberl., O. IIIga.	3 Deutsch 3 Gesch.	2 Deutsch 2 Hebr.	2 Hebr.					7 Griech. 2 Geogr.									21
G. Greger Oberl.						2 Geschichte 2 Geographie			2 Deutsch 7 Griechisch 2 Geogr.	5 Franz. 2 Geschichte							22
Dr. K. Feyerabend Oberl., O. IIIgb.		(2 Engl.)	(2 Engl.)					2 Religion	2 Religion 2 Geschichte 9 Latein	2 Relig.							21
G. Scheil GL., Ord. IVa.			5 Griech.					7 Latein		2 Deutsch 9 Latein							23
Dr J. Wichmann GL., Ord. IVb.				2 Deutsch				2 Lat. D.			2 Relig. 3 Deutsch 9 Latein	2 Religion	3 Religion				23
F. Lucke GL., Ord. IIIr.				5 Math. R. A 2 Chem.		5 Math. R. 2 Naturgeschichte	5 Math. R.			4 Math. R.							23
Dr W. Sickel GL., Ord. V.										2 Geogr.	2 Gesch. 2 Geogr.	2 Deutsch 9 Latein					17
P. Trenkel GL., Ord. VI.						3 Deutsch						3 Gesch. Ggr.	3 Deutsch 9 Latein				18
Past. R. Hoffmann außerord. L.	2 Relig.	2 Relig.	2 Relig.														6
L. Liebetruth wiss. Hülfsl.				3 Physik B 2 Nat.				2 Naturgesch.	3 Math. R. 2 Naturg.	2 Naturg.	4 Math. R. 2 Naturg.						20
O. Baumgarten ZL.	Zeichnen (Zeichnen)		(1 Zeichnen)	2 Zeichnen		2 Zeichnen		2 Zeichn.	2 Zeichn.	2 Zeichn.	2 Zeichn.	2 Zeichn. 1 Math. Vorb.	2 Zeichn.				19
G. Wätschke SchrL.												2 Schreiben 3 Rechnen	2 Schreiben 3 Gesch. Ggr.				10
Kantor F. Preitz Gesangl.	(1 Singen) 1 St.			(1 Singen) Gymnasialchor						(1 Singen) Chor		2 Singen	2 Singen				8 (+3 KCh.)
L. Bräuner Inspektor, Ord. A.	1 Turnen 1 Tur		1 Turnen nen			2 Turnen 1 Turnen				2 Turnen		4 Franzl 2 Turnen	2 Turnen	11	2		17 + 13
Kant. F. Müller Vorsch., Ord. B.													4 Rechnen 2 Naturg.	9	12	2	6 + 23
H. Dettmer Vorsch., Ord. C.												2 Naturg.		6	8	14	2 + 28
	30+6	30+6	30+6	32+4		32+4	32+4	31+6	31+6	30+4	30+4	32+2	30+2	26	22	16	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf